

HUAWEI Technologies Service GmbH

23.09.2016

Tariferhöhung sichergestellt

Die EVG und IG Metall haben gestern die Huawei HTS nachdrücklich auffordert die abgeschlossene Vereinbarung aus Juli einzuhalten. Die vereinbarte Tariferhöhung der Tabellenentgelte um 2,0 Prozent ab dem 01. September wird mit einer Verzögerung, aber noch im laufenden Monat September, zur Auszahlung kommen.

Im Rahmen der gestrigen Tarifverhandlungen haben EVG und die IG Metall auch über die Vereinheitlichung von Arbeitszeitzuschlägen intensiv verhandelt. Allerdings bisher ohne Erfolg. Eine Forderung des Arbeitgebers die Zahlung von Zuschlägen an s.g. KPIs (Key Performance Indicator) festzumachen, also an betriebswirtschaftlichen Leistungskennzahlen, konnte abgewehrt werden. Eine Risikoverlagerung auf die Beschäftigten ist mit den Gewerkschaften nicht zu machen.

Der Gesamtbetriebsrat verhandelt parallel zu den Tarifverhandlungen eine neue Betriebsvereinbarung zur Arbeitszeit und Rufbereitschaft. Klar ist aber auch, dass diese BV erst in Kraft treten kann wenn die dazugehörigen Zuschläge tariflich vereinbart sind. Die Verhandlungen werden am 11. Oktober fortgesetzt.

Wir leben
Gemeinschaft